

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 25 (1917)

**Heft:** 22

**Vereinsnachrichten:** Schweizerischer Militärsanitätsverein : aus den Verhandlungen des Zentralvorstandes

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Nach der Beendigung der Räumungsarbeiten verabschiedeten sich die Sektionen Hedingen und Bonstetten, um noch einige fröhliche Stunden an der Bonstetter-Chilbi zu verbringen. Die Sektion Industriequartier blieb noch bei den gastfreundlichen Bewohnern

der Almühle, indem sie sich mit Gesang und Spiel die Zeit verkürzte, bis auch sie den langen Heimweg über die Baldern unter die Füße nahm.

Nach der Arbeit wurden noch einige Stunden der Gemütlichkeit gewidmet. S.

## Schweizerischer Militär sanitätsverein.

### Aus den Verhandlungen des Zentralvorstandes.

1. Die Sektion Zürich überschickt den Entwurf eines Programmes für die Durchführung von Wettübungen anlässlich der Delegiertenversammlung pro 1918, sowie ein diesbezügliches Reglement. Beides wird in Kopie den Mitgliedern der Jury für schriftliche Preisaufgaben zur Vernehmlassung zugestellt.
2. Den Sektionen wird durch Birkular empfohlen, die Kantonalsektionen des Roten Kreuzes beim Verkauf der Bundesfeierkarten lebhaft zu unterstützen.
3. Das von Wachtmeister Handschuh in Zürich verfaßte Protokoll über die Delegiertenversammlung in Wald-Rüti wird mit einigen Abänderungen genehmigt und soll in dieser Form im nächstjährigen Jahresbericht erscheinen.
4. Zwei Mitglieder des Zentralvorstandes nehmen an der am 2. September in Olten stattfindenden Sitzung der Jury für schriftliche Preisaufgaben und einer Abordnung der Sektion Zürich teil, an welcher ein ganz neues Programm für die Durchführung der Wettübungen aufgestellt wird. Dieses Programm ist dann Verhandlungsgegenstand einiger Vorstandssitzungen und wird nach nochmaliger Rücksprache mit dem Präsidenten der Jury, Herrn Oberstleutnant Riggensbach, von ihm neu redigiert, am 27. Oktober vom Zentralvorstand gutgeheißen und soll den Sektionen gedruckt zugestellt werden.
5. Unterm 21. Oktober hat sich eine neue Sektion Suhrenthal (Präsident: Gefreiter Bolliger Rudolf in Hirschthal, Aktuar: Müller Arnold in Schloßrued) gebildet. Deren Statuten und Arbeitsprogramm hat der Zentralvorstand genehmigt. Die Zentralkasse verabfolgt ihr einen kleinen Gründungsbeitrag und etwas Übungsmaterial.
6. Der Sektion Straubenzell wird auf eine Anfrage betreffend Erlaß des Zentralvereinsbeitrages an Mitglieder von Rotkreuz-Kolonnen, die auch an die Lokalvereine keine Beiträge leisten, erwidert, daß der Ausfall für die Zentralkasse zu groß wäre, besonders in Anbetracht der großen Ausgaben für die Durchführung der Wettübungen. Die Gesuchstellerin wird gebeten, von einem allfälligen diesbezüglichen Antrag an die Delegiertenversammlung abzusehen.
7. Der Zentralvorstand delegierte Mitglieder an die Delegiertenversammlung des schweizerischen Samariterbundes in Altdorf, an die Sitzung der Direktion des Roten Kreuzes in Bern und an die Delegiertenzusammenkunft der Rotkreuz-Vereine; diese Mitglieder erstatteten jeweilen mündlich und schriftlich Bericht.

Liestal, den 6. November 1917.

Namens des Zentralvorstandes,

Der Sekretär:

F. Meng.

Der Präsident:

Dr. W. Gysin.